EUROPÄISCHE AKADEMIE

ACCADEMIA EUROPEA

EUROPEAN ACADEMY

BOZEN - BOLZANO

EMERGENCY BIENNALE
A suitcase from Paris to Grozny – BOLZANO STOP

Eine Kooperation von Museion, EURAC und Stiftung Südtiroler Sparkasse.

Kunstwerke, die in einem Koffer heimlich in die tschetschenische Hauptstadt Grosny eingeschleust werden und die parallel dazu an möglichst vielen Orten in der Welt ausgestellt werden, das ist die Idee der EMERGENCY BIENNALE, die am 7. Oktober in Bozen an der EURAC Station macht. Ziel der Ausstellung ist es, auf die Situation in Tschetschenien aufmerksam zu machen, wo auch nach offizieller Beendigung des Krieges mit Russland noch immer blutige Konflikte zwischen tschetschenischen Militärkräften und der russischen Regierung herrschen.

Für drei Wochen werden 60 Werke international bekannter Künstler zum Thema „Tschetschenien" an der EURAC zu sehen sein. Auf die Reise geschickt wurde der „Koffer nach Grosny" am 23. Februar dieses Jahres mit der Eröffnung der Ausstellung im Palais de Tokyo in Paris durch die zwei Kuratoren der Biennale, dem gebürtigen Peruaner und Ex-Diplomaten Jota Castro und der Französin Evelyne Jouanno. Von Paris ging es weiter nach Brüssel, wo die Ausstellung derzeit zu sehen ist. Nach der Station in Bozen beginnt die Reise ins außereuropäische Gebiet nach Kalkutta, Sydney und New York. Die Ausstellung konnte durch die Zusammenarbeit zwischen dem Künstler und Kurator Jota Castro und der Kuratorin des Museion Letizia Ragaglia nach Bozen geholt werden. Die Finanzierung der Bozner Etappe trägt die Stiftung Südtiroler Sparkasse. Ausstellungsort ist – nicht zufällig - die EURAC. Das Südtiroler Forschungsinstitut beschäftigt sich seit Jahren mit internationalen Konfliktlösungs – und Autonomiemodellen und hat bereits eine offizielle Delegation aus Tschetschenien empfangen.

Die Emergency Biennale wird am 7.Okober um 19 Uhr in der EURAC eröffnet und ist bis zum 28. Oktober dort montags bis freitags von 9 – 18 Uhr zu sehen. Eine Pressekonferenz mit dem Kurator Jota Castro ist für Donnerstag, den 6. Oktober um 10:30 Uhr vorgesehen.

Für weitere Informationen:
Annelie Bortolotti, abortolotti@eurac.edu, Tel. 0471-055031 wie auch unter:
http://www.emergencybiennale.org/

PUBLIC RELATION - ÖFFENTLICHKEITSARBEIT - PUBBLICHE RELAZIONI

DRUSUSALLEE 1 39100 BOZEN / ITALIEN • VIALE DRUSO, 1 39100 BOLZANO / ITALIA
TEL. +39 0471 055 033 FAX +39 0471 055 039 press@eurac.edu www.eurac.edu